



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung vom 23.04.2025

Ergänzungsmeldung zur Öffentlichkeitsfahndung nach vermissten Kindern

Ergänzungsmeldung zur Öffentlichkeitsfahndung nach vermissten Kindern

Ergänzungsmeldung zur Öffentlichkeitsfahndung nach vermissten Kindern

Möckern OT Lüttgenziatz, 23.04.2025

Trotz durchgeführter umfangreicher Suchmaßnahmen der Polizei, unter Zuhilfenahme eines Polizeihubschraubers sowie Mantrailern der Rettungshundestaffel des "BRH-Rettungshunde Magdeburg-Elbeland", am gestrigen Tage und intensiver Ermittlungstätigkeiten der Polizeibeamten des Polizeireviers Jerichower Land, liegen zum aktuellen Aufenthaltsort der vermissten Kinder keine Informationen vor. Bekannt ist, dass die zwei Jungen gemeinsam unterwegs sind und zudem zwei BMX-Fahrräder (1x in roter Farbe und 1x in silberner Farbe) mit sich führen sollen. Auch seitens der Bundespolizei laufen die Prüfungen der Überwachungskameras auf Hochtouren, jedoch auch hier bislang ohne weiterführende Erkenntnisse.

Indes gibt es derzeit keine Anhaltspunkte, dass die Kinder Opfer eines Verbrechens wurden.

Die Jungen stammen ursprünglich aus Berlin bzw. dem Bundesland Brandenburg. Möglicherweise wurden diese per Anhalter mitgenommen oder haben sich anderweitig auf den Weg in ihre Heimat gemacht. Hinweise zum Verbleib der Kinder nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.

„Die in der Pressemitteilung enthaltenen personenbezogenen Daten (Angaben zu Personen, Fotos, usw.) werden Ihnen auf Grundlage des § 28 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) vom 23.09.2003, GVBl. LSA 2003, S. 204, in der jeweils gültigen Fassung übermittelt. Das heißt, die Übermittlung erfolgt ausschließlich zur Inanspruchnahme der Fahndungshilfe. Ist die Fahndungshilfe aus polizeilicher Sicht entbehrlich, erhalten Sie hierüber unverzüglich eine schriftliche Mitteilung. Vorsorglich wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Sie sich anschließend bei einer Fortsetzung Ihrer Maßnahmen nicht mehr auf das Ersuchen der Polizeiinspektion Stendal berufen dürfen. Eine erfolgte Nutzung des Internets zu Zwecken der Fahndungshilfe ist umgehend zu beenden.“

PM 104 vom 23.04.2025

Öffentlichkeitsfahndung nach vermisstem Kind

Möckern OT Lüttgenziatz, 22.04.2025, 11:30 Uhr

Vermisst wird der 10-jährige Elias Wappler aus Lüttgenziatz. Er wurde letztmalig am 22.04.2025 gegen 11:30 Uhr am Kinderheim in Lüttgenziatz gesehen. Elias Wappler ist ca. 1,25 m groß, von schlanker Statur und er hat hellbraunes Haar. Bekleidet ist er mit einer grün / weißen Jacke und dunkler Hose. Die vermisste Person ist mit großer Wahrscheinlichkeit mit einem Fahrrad unterwegs. Die Suchmaßnahmen der Polizei verliefen bisher erfolglos. Hinweise zum Verbleib des 10-jährigen Elias Wappler aus Lüttgenziatz nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.

PM 105 vom 23.04.2025

Öffentlichkeitsfahndung nach vermisstem Kind

Möckern OT Lüttgenziatz, 22.04.2025, 11:30 Uhr

Vermisst wird der 12-jährige Jonas Metzner aus Lüttgenziatz. Er wurde letztmalig am 22.04.2025 gegen 11:30 Uhr am Kinderheim in Lüttgenziatz gesehen. Jonas Metzner ist 1,62 m groß, von schlanker Statur und er hat braunes Haar. Bekleidet ist er mit einer grauen Jacke und Jeanshose. Die vermisste Person ist mit großer Wahrscheinlichkeit mit einem Fahrrad unterwegs. Die Suchmaßnahmen der Polizei verliefen bisher erfolglos.

Hinweise zum Verbleib des 12-jährigen Jonas Metzner aus Lüttgenziatz nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de